

[ca. 1653]

C

MEMORIALE UEBER DIE LAGE DER UNTERTANEN UND DES KATH. GLAUBENS

Das Memoriale enthält Anklagepunkte über die Behandlung des Entleebuchs durch Luzern und des Toggenburgs durch den Abt von St. Gallen, sowie über die Gefährdung des kath. Glaubens durch Zürich.

AH 14, 351-352 - Blatt 352^V leer

1692 Juni 23., Luzern

B

BRIEF VON [JOHANN MARTIN] SCHWYTZER VON BUONAS¹ AN BEAT KASPAR ZURLAUBEN, STATTHALTER, ZUG

Für den Aerger, den er ihm zu Bremgarten bereitet habe, bitte er ihn um Entschuldigung. Der Abrede gemäss habe er, Zurlauben, das "recepisse" für die 800 ₣ beim Wirt zum Adler allhier empfangen. Somit sei die Angelegenheit hoffentlich erledigt. Voll Verwunderung habe er bei seiner Rückkehr von einem Freund vernommen, dass man ihn in Zug "in Publico undt particular" verdächtige, er habe den Spitalvogt Sidler, den er gar nicht kenne, verunglimpft. Dagegen müsse er protestieren, habe er sich doch, als die hitzigen Schreiben hin- und hergelaufen seien, gar nicht zu Hause aufgehalten. Auch habe er, ausser beim Herbstgericht in Bremgarten und kürzlich zu Sins im Beisein von Herrn Landt- wing, mit keinem Zuger über diesen Fall gesprochen. Er hoffe nicht, dass ihm deswegen Nachteile entstünden. Daher möchte er Zurlauben bitten, ihn in Schutz zu nehmen. Wegen seiner Herrschaft Buonas würden gegenwärtig allerhand Beschwerden vorge-